



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 5. August 2011 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) blieb aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen praktisch unverändert bei 177,8 Milliarden €. Die Position **Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet/Sonstige Wertpapiere** (Aktiva 7.2) ging um 14,5 Milliarden € zurück, während die Position Sonstige Aktiva (Aktiva 9) um 17,3 Milliarden € zunahm; dies war vor allem auf eine von einer Zentralbank des Eurosystems vorgenommene Neuklassifizierung zurückzuführen. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 1,8 Milliarden € auf 857,6 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) sanken um 35,4 Milliarden € auf 54,0 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 77,6 Milliarden € auf 295,1 Milliarden € zurück. Am 3. August 2011 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 164,2 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 172,0 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 74,0 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in derselben Höhe mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 134,8 Milliarden € (gegenüber 49,9 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 0,1 Milliarden € auf 133,7 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren zurückzuführen, die im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen erworben worden waren. In der Woche zum 5. August 2011 belief sich der Wert der im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte getätigten Ankäufe somit auf insgesamt 74,0 Milliarden €, und der Wert des im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter

Aktiva	22.7.2011	29.7.2011	5.8.2011	12.8.2011
1 Gold und Goldforderungen	363 251	363 250	363 250	363 250
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	218 058	217 700	216 531	215 946
2.1 Forderungen an den IWF	75 894	75 924	75 890	75 909
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	142 164	141 776	140 641	140 037
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	24 642	23 948	25 506	26 772
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	20 273	21 849	23 138	20 525
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	20 273	21 849	23 138	20 525
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	508 610	497 371	505 125	548 052
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	197 070	164 200	172 021	157 073
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	311 509	333 075	333 075	390 830
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	0	28	0	6
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	31	68	29	143
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	57 280	59 248	50 860	52 528
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	484 458	484 355	469 787	491 930
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	133 837	133 739	133 694	155 694
7.2 Sonstige Wertpapiere	350 621	350 616	336 092	336 236
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	33 944	33 944	33 944	33 944
9 Sonstige Aktiva	295 544	298 807	316 150	320 079
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>2 006 061</b>	<b>2 000 471</b>	<b>2 004 290</b>	<b>2 073 026</b>
Passiva	22.7.2011	29.7.2011	5.8.2011	12.8.2011
1 Banknotenumlauf	853 036	855 737	857 564	858 176
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	357 857	332 915	369 848	441 489
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestresveguthaben)	250 540	208 285	159 814	286 783
2.2 Einlagefazilität	32 167	49 867	134 825	80 214
2.3 Termineinlagen	74 000	74 000	74 000	74 000
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	1 150	763	1 209	492
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	4 448	5 155	6 478	3 886
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	87 271	97 406	62 481	62 044
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	79 429	89 455	54 034	53 481
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	7 842	7 951	8 447	8 563
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	40 392	40 158	39 123	40 001
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	3 439	1 555	1 512	1 589
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	8 921	10 153	10 597	11 454
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	8 921	10 153	10 597	11 454
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugeteilte Sonderziehungsrechte	52 170	52 170	52 170	52 170
10 Sonstige Passiva	200 389	207 083	206 380	204 079
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	316 657	316 657	316 657	316 657
12 Kapital und Rücklagen	81 480	81 480	81 480	81 481
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>2 006 61</b>	<b>2 000 471</b>	<b>2 004 290</b>	<b>2 073 026</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios betrug 59,7 Milliarden €. Die in beiden Portfolios enthaltenen Wertpapiere werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 48,5 Milliarden € auf 159,8 Milliarden €.

In der Woche zum 12. August 2011 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,3 Milliarden € auf 177,5 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 0,1 Milliarden € auf 336,2 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 0,6 Milliarden € auf 858,2 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 0,6 Milliarden € auf 53,5 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 98,3 Milliarden € auf 393,3 Milliarden €. Am 10. August 2011 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 172,0 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 157,1 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 67,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 75,8 Milliarden € wurde abgewickelt. Ebenfalls am 10. August 2011 wurden Termineinlagen in Höhe von 74,0 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in derselben Höhe mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Am 11. August 2011 wurde ein längerfristiges Refinanzierungsgeschäft in Höhe von 49,8 Milliarden € mit einer Laufzeit von rund sechs Monaten abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach).

Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 80,2 Milliarden

€ (gegenüber 134,8 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 22,0 Milliarden € auf 155,7 Milliarden €. Dieser Anstieg ist auf im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte getätigten Ankäufe zurückzuführen. In der Woche zum 12. August 2011 belief sich der Wert der im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte getätigten Ankäufe somit auf insgesamt 96,0 Milliarden €, und der Wert des im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios betrug 59,7 Milliarden €. Die in beiden Portfolios enthaltenen Wertpapiere werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 127,0 Milliarden € auf 286,8 Milliarden €.